
Subject: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung

Posted by [B0102](#) on Sat, 11 Nov 2023 10:25:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gestern, am 10.11.2023 hatte ich eine Haartransplantation/Verdichtung mit ca. 3500 Grafts bei Hairmedic in Dortmund.

Alles in Allem bin ich mehr als zufrieden und bin mir sicher dass das Ergebnis ebenfalls super sein wird.

Ich werde hier regelmäßig darüber berichten ;)

Anfang 2021 hatte ich schon einmal eine HT bei einer anderen Namenhaften Klinik im Süddeutschen Raum mit ca. 2500 Grafts und kann mit Gewissheit sagen dass sich Hairmedic bei weitem mehr als positiv abhebt!

Das Erstgespräch bei Hairmedic mit Herrn Voll-Hutgens war bereits absolut Top! Dieser nahm sich viel Zeit bei der Beratung und ich bekam bereits den Eindruck hier sehr gut aufgehoben zu sein.

Hairmedic bietet die Möglichkeit in der Klinik zu übernachten, was die Anreise super angenehm macht. Nach einem reichhaltigen Frühstück am Morgen ging es dann direkt los.

Das Aufklärungsgespräch mit dem behandelnden Arzt Dr. A. Olufemi war super.

Besonders lobenswert ist jedoch das perfekt aufeinander eingespielte Team, welches die tatsächliche Transplantation durchführt. Ein großes Dankeschön und allergrößten Respekt und Lob für die gewissenhafte und konzentrierte Arbeit des Teams!

Man merkt einfach dass das Team perfekt aufeinander eingespielt ist, viel Harmonie herrscht und man sich gegenseitig unterstützt und hilft.

Der Arzt war ebenfalls regelmäßig präsent und fragte immer ob alles in Ordnung ist.

Man konnte jederzeit Pausen machen (was auch manchmal nötig war da ich nicht mehr liegen konnte) und um 13.00 Uhr gab es eine Mittagspause. Es wird Essen bestellt, welches man sich im Vorfeld aussuchen kann.

Das Team kümmert sich sehr gut um einen. Die gesamte OP verlief schmerzfrei (naja, bis auf die Betäubungsspritzen) und unkompliziert und dauerte so ca. 8 Stunden.

Danach wurde einem nochmal ausführlich die Nachsorge erläutert, welche auch nochmals vom Haarberater die nächsten Wochen begleitet wird.

Weitere Berichte über den weiteren Verlauf, Heilung, etc. folgen... ;)

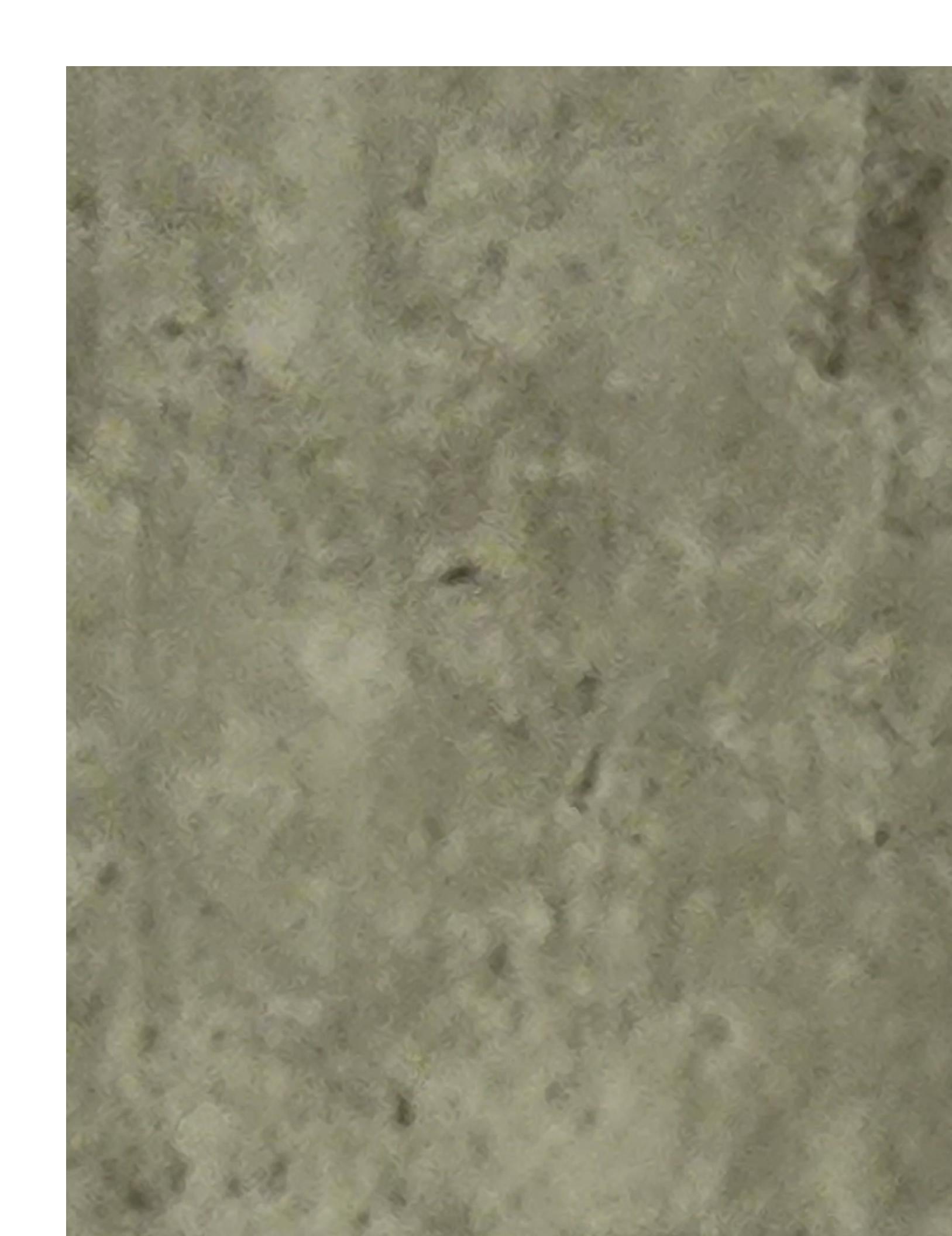
Zunächst erste einmal 3 Bilder direkt nach OP als ich zu Hause war

File Attachments

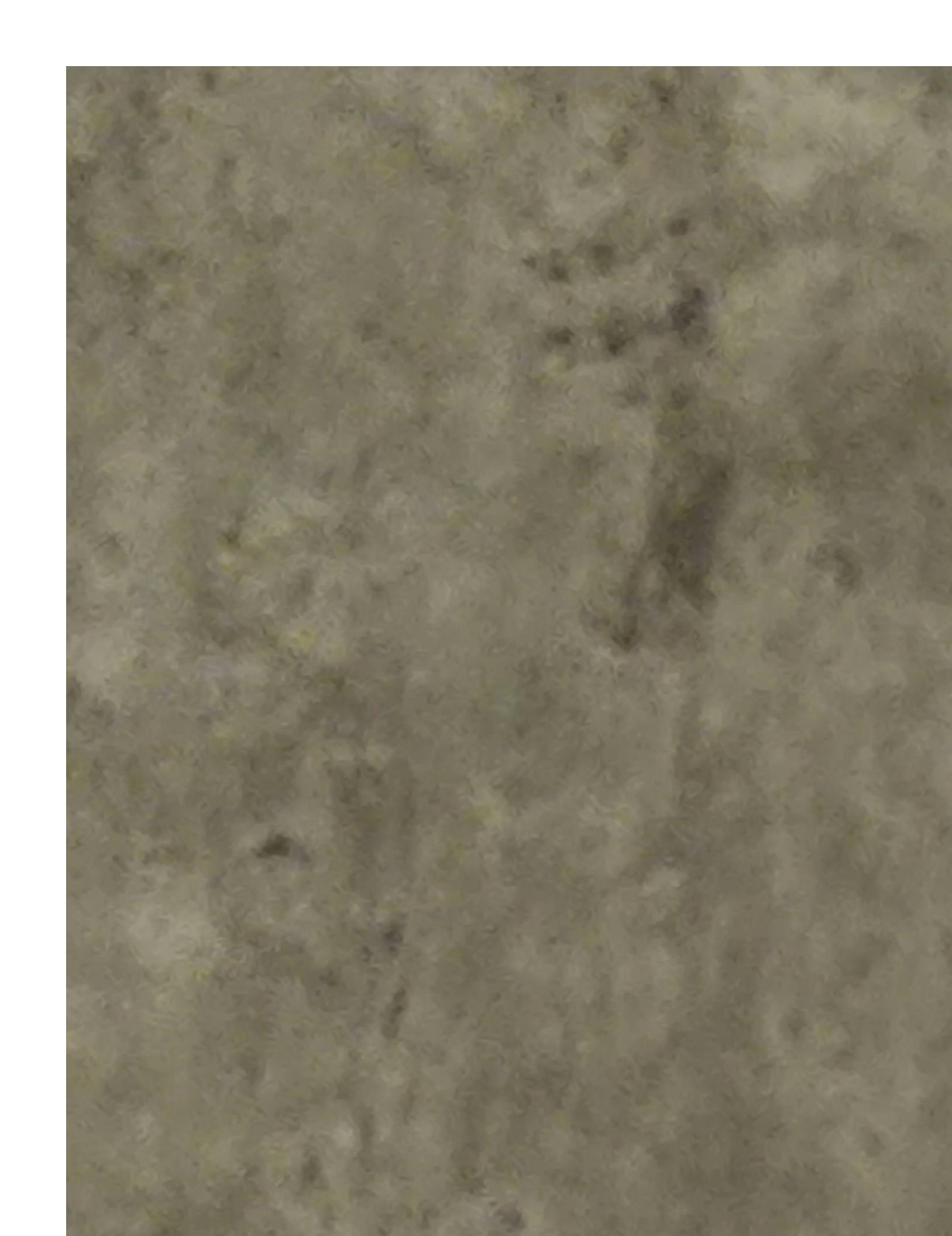
1) [20231110_200123.jpg](#), downloaded 1292 times



2) [20231110_200128.jpg](#), downloaded 1077 times



3) [20231110_200137.jpg](#), downloaded 1027 times



Subject: Update 1 Woche: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung
Posted by [B0102](#) on Sat, 18 Nov 2023 09:00:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

hier ein kleines Update, 1 Woche nach der Transplantation.

Ich benutze täglich die erworbenen Pflegeprodukte die mir in der Klinik mitgegeben wurden.
1/2 Std. vor dem Duschen trage ich im Spender und Empfängerbereich den Hairmedic Care Clinical Repair Schaum auf und lasse diesen einwirken.

Anschließend spüle ich den Schaum in der Dusche ab und trage vorsichtig das Shampoo im Empfängerbereich auf und massiere das Shampoo im Spenderbereich ein.

Ab dem 5. Tag lösten sich bereist die ersten Krusten im Spenderbereich und das Hautgefühl wird stets angenehmer.

Trocken lasse ich den Kopf an der Luft und trage dann vorsichtig komplett die Panthenollotion auf, wobei diese im Empfängerbereich nur aufgetupft wird.

Nach einer Weile trage ich dann noch abschließend und mehrfach am Tag im Spenderbereich das Ozonisierte Öl auf.

Das Öl ist genial... damals juckte mich der Spenderbereich wie Hölle, aber mit dem Öl ist es super angenehm!

Alles in allem, wirkt der Heilungsverlauf auf mich sehr gut :)

Achja... die Supplemente nehme ich natürlich auch jeweils morgens und abends.

Ein kleines Manko fällt mir jedoch leider auf!

Im Bereich des Hinterkopfes wurde ein bereist recht lichter Teil ausgelassen und keine Transplantate gesetzt.

Auf dem Bild in rot eingekreist.

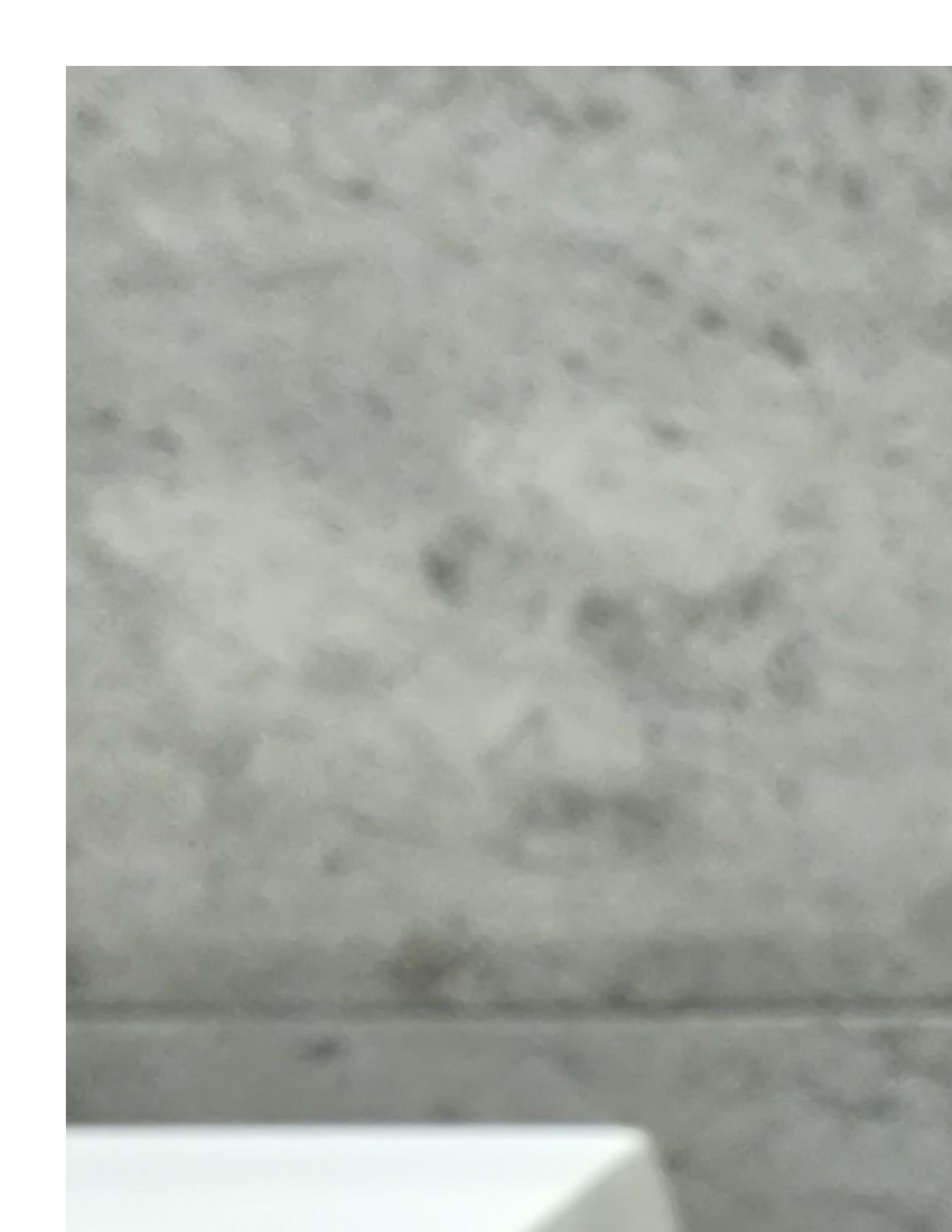
Werde dies mit der Klinik besprechen und hinterfragen.

Das war ja nicht ganz Ziel der Übung, dass da immer noch lichte Stellen bleiben.

Ich halte euch auf dem laufenden! ;)

File Attachments

1) [20231118_093031.jpg](#), downloaded 896 times



2) [20231118_093017.jpg](#), downloaded 677 times



3) [20231118_093007.jpg](#), downloaded 627 times



4) 20231118_092957(1).jpg, downloaded 619 times



5) [20231118_092957.jpg](#), downloaded 671 times



Subject: Update Woche 4: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung
Posted by [B0102](#) on Mon, 18 Dec 2023 09:26:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

nun ein Update nach Woche 4.

Alle Krusten sind in der 2 Wochen abgefallen und gemäß der Anleitung trug ich rund 30 Minuten vor dem Duschen den Repair-Schaum auf, duschte den Kopf vorsichtig mit lauwarmen Wasser ab und verrieb das Shampoo in den Händen zu Schaum um den Empfängerbereich vorsichtig damit zu betupfen.

Beim Spenderbereich massierte ich das Shampoo vorsichtig ein.

Nach dem Duschen ließ ich den Kopf an der Luft trocknen und cremte den Kopf vorsichtig mit der Panthenollotion ein.

Nun merkte man definitiv den Shock-Loss und es lösten sich etliche Haare.

Die Heilung verlief insgesamt recht gut, wobei im Spenderbereich durch das Tragen einer Mütze Pickel entstanden. Diese behandelte ich mit Zink und Stand heute sind so gut wie keine Pickel mehr vorhanden.

Das Hautgefühl im Spender - als auch im Empfängerbereich wird stets besser und angenehmer.

Seit Woche 3 trage ich zusätzlich täglich das Hairmedic Care Clinical Hair Repair Serum auf.

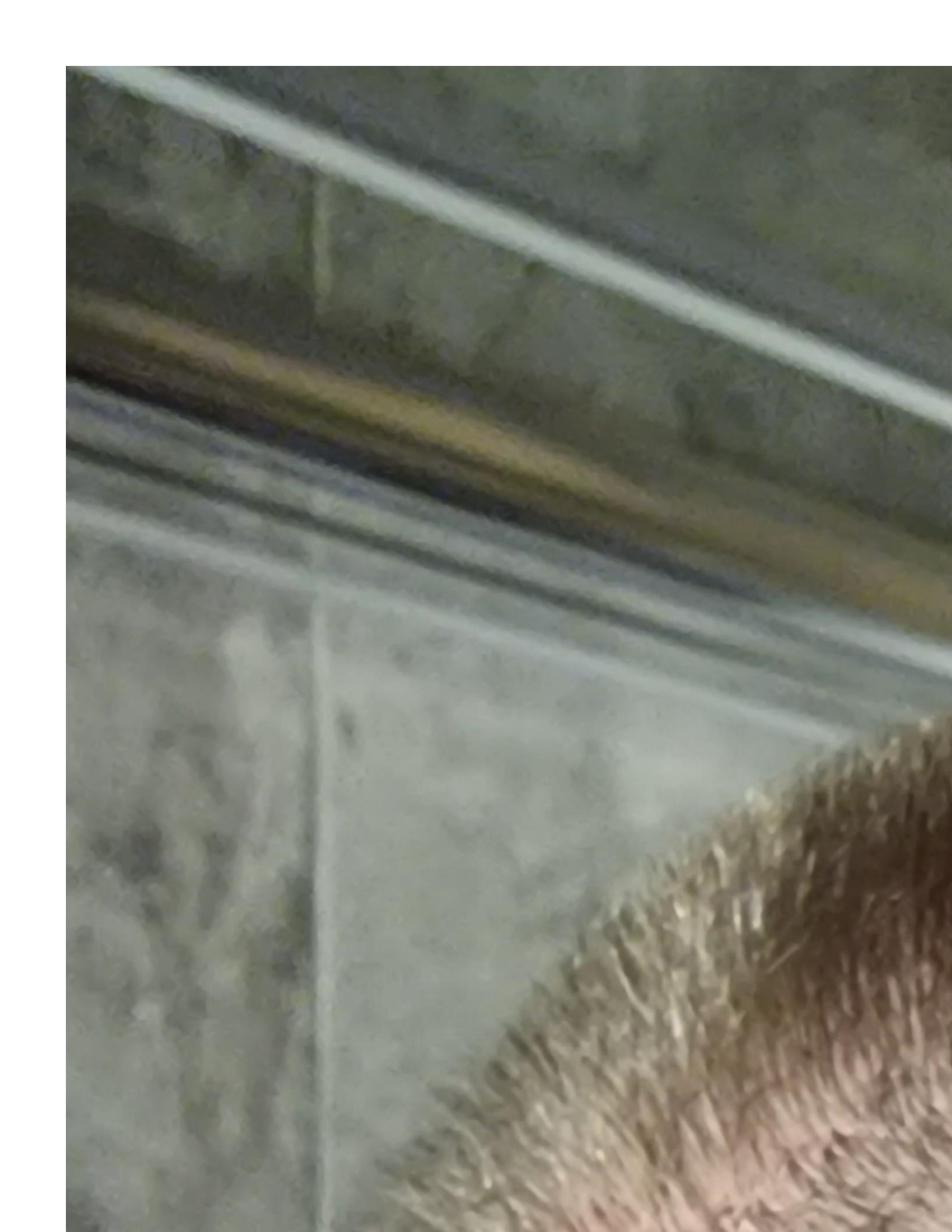
Im vorderen Bereich des Empfängerareals verzeichne ich ein paar Kreisrunde stellen, an welchen die Haare komplett ausgefallen sind. Sieht recht komisch aus und ich hoffe sehr dass es nur vom Shock-Loss stammt und die Haare wieder nachwachsen. Denn dort waren ja zuvor schon transplantierte Haare, die eigentlich nicht mehr ausfallen können!

Wegen der vergessenen Bereiche am Hinterkopf, teilte mir Herr Voll-Hutgens mit, dass die Klinik hierfür aufkommen wird! Details wurden jedoch noch nicht besprochen. Man teilte mir mit, zuvor müsse der Spenderbereich sich wieder vollständig regeneriert haben.

Ich werde weiter berichten und wünsche allen eine gute Zeit!

File Attachments

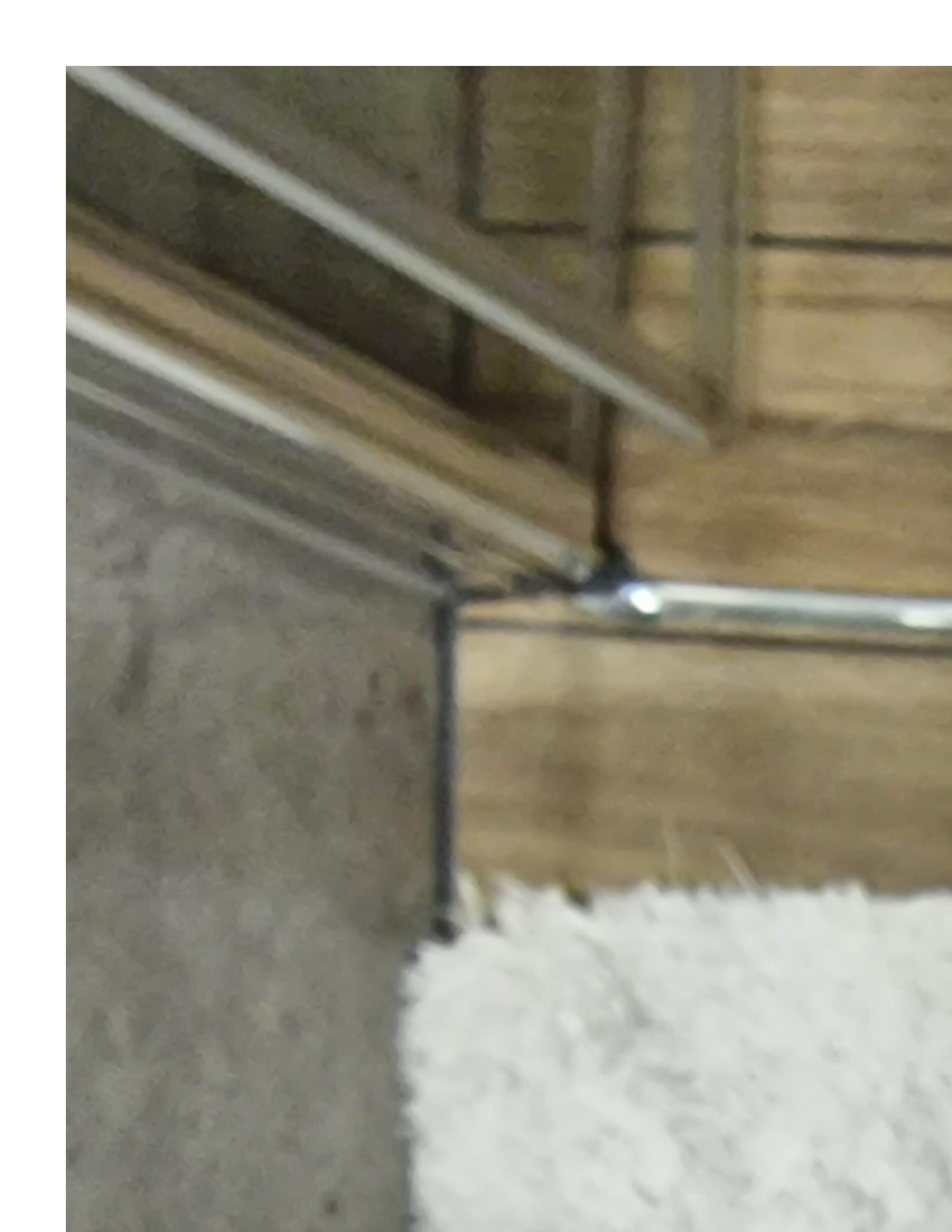
1) [20231207_143657.jpg](#), downloaded 756 times



2) [20231207_143716.jpg](#), downloaded 620 times



3) [20231207_143722.jpg](#), downloaded 610 times



4) 20231207_143731.jpg, downloaded 670 times



Subject: Aw: Update 1 Woche: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung
Posted by [rgv250blau](#) on Mon, 18 Dec 2023 11:45:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

B0102 schrieb am Sa, 18 November 2023 10:00 Hallo Zusammen,

hier ein kleines Update, 1 Woche nach der Transplantation.

Ich benutze täglich die erworbenen Pflegeprodukte die mir in der Klinik mitgegeben wurden.
1/2 Std. vor dem Duschen trage ich im Spender und Empfängerbereich den Hairmedic Care Clinical Repair Schaum auf und lasse diesen einwirken.

Anschließend spüle ich den Schaum in der Dusche ab und trage vorsichtig das Shampoo im Empfängerbereich auf und massiere das Shampoo im Spenderbereich ein.

Ab dem 5. Tag lösten sich bereist die ersten Krusten im Spenderbereich und das Hautgefühl wird stets angenehmer.

Trocken lasse ich den Kopf an der Luft und trage dann vorsichtig komplett die Panthenollotion auf, wobei diese im Empfängerbereich nur aufgetupft wird.

Nach einer Weile trage ich dann noch abschließend und mehrfach am Tag im Spenderbereich das Ozonisierte Öl auf.

Das Öl ist genial... damals juckte mich der Spenderbereich wie Hölle, aber mit dem Öl ist es super angenehm!

Alles in allem, wirkt der Heilungsverlauf auf mich sehr gut :)

Achja... die Supplemente nehme ich natürlich auch jeweils morgens und abends.

Ein kleines Manko fällt mir jedoch leider auf!

Im Bereich des Hinterkopfes wurde ein bereist recht lichter Teil ausgelassen und keine Transplantate gesetzt.

Auf dem Bild in rot eingekreist.

Werde dies mit der Klinik besprechen und hinterfragen.

Das war ja nicht ganz Ziel der Übung, dass da immer noch lichte Stellen bleiben.

Ich halte euch auf dem laufenden! ;)

Für die Stelle am Hinterkopf reichen die Grafts bei weitem nicht, selbst die Tonsur ist nur spärlich bepflanzt und wird niemals dicht werden.

Hast du mal ein pre OP Bild?

Subject: Aw: Update 1 Woche: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung
Posted by [Werwolf](#) on Mon, 18 Dec 2023 20:03:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke seine Tonsur ist komplett kahl, möglicherweise auch mit einer größeren Fläche, sieht man ja auf den Bildern 4 Wo postoperativ.

B0102, hast Du Bilder vor deiner ersten Op 2021, was wurde genau gemacht und wie sah es danach aus, Bilder?

Subject: Aw: Update 1 Woche: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung
Posted by [B0102](#) on Tue, 19 Dec 2023 06:35:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, die Tonsur war zum Glück noch nicht ganz kahl...

2021 war die Tonsur noch weitestgehend dicht...

Tja...was soll ich sagen... ich hoffe habe auch so meine Bedenken zur Tonsur und es wurde ja sogar was vergessen! :(

Aktuell hat mich das Shedding glaube voll im Griff...Man sieht schon die ersten kleinen Stoppel.

Subject: Aw: Update 1 Woche: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung
Posted by [B0102](#) on Tue, 19 Dec 2023 06:36:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PS: Bilder zuvor habe ich leider nicht wirklich...

Subject: Aw: Update 1 Woche: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung
Posted by [rgv250blau](#) on Tue, 19 Dec 2023 06:55:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

B0102 schrieb am Di, 19 Dezember 2023 07:35Hi, die Tonsur war zum Glück noch nicht ganz kahl...

2021 war die Tonsur noch weitestgehend dicht...

Tja...was soll ich sagen... ich hoffe habe auch so meine Bedenken zur Tonsur und es wurde ja sogar was vergessen! :(

Aktuell hat mich das Shedding glaube voll im Griff...Man sieht schon die ersten kleinen Stoppel. Da wurde nichts vergessen, es war einfach nichts mehr da was man da hätte hinverpflanzen können. Die Fläche ist ja so schon sehr groß für die Graftanzahl.

Subject: Aw: Update 1 Woche: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung
Posted by [B0102](#) on Tue, 19 Dec 2023 07:26:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, eigentlich sollte der Großteil der Grafts für die Tonsur verwendet werden und ein kleiner Teil um an den Geheimratsecken zu verdichten. Aber die haben da sehr viel Fokus drauf gelegt und ich fürchte die Grafts sind für die Tonsur zu wenig!

Subject: Aw: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung
Posted by [Werwolf](#) on Tue, 19 Dec 2023 18:20:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast Du Bilder von vor der zweiten HT zur Statusbeurteilung, wäre vorteilhaft.

Subject: Aw: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung
Posted by [B0102](#) on Wed, 20 Dec 2023 08:26:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, alle Bilder von der zweiten HT findet ihr hier im Verlauf.
Von der ersten HT habe ich keine Bilder...
Aber die Haare waren nach einem halben Jahr schon recht dicht, die Tonsur zeigte zu dem Zeitpunkt schon erste Zeichen von Lichtheit...

Subject: Update Woche 14: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung
Posted by [B0102](#) on Tue, 20 Feb 2024 11:35:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

nun folgt ein Update 3 Monate Post-OP.

Die Bilder seht ihr im Anhang.

Der Spenderbereich ist sehr gut verheilt und bei der jetzigen Haarlänge erkennt man fast nichts mehr.

Ich merke jedoch das es in Summe nicht mehr so dicht wie früher ist, was ja logisch ist. Man sieht es auch, finde ich.

Die Empfängerbereiche sind gut verheilt, jedoch merke ich dass die Kopfhaut noch empfindlich ist. Z.Bsp. beim kämmen.

Im vorderen Bereich/Frontbereich habe ich weiterhin leichte Missemmpfindungen. Die linke Seite ist dichter als die Rechte.

Ich bin stark von Ungeduld geprägt und auch mich ereilen immer wieder mal Zweifel was das Ergebnis betrifft. Mir ist jedoch bewusst dass es für ein Fazit viel zu früh ist. Ich merke zumindest einige Stoppel in den Empfängerbereichen und bin sicher dass es noch dichter wird.

Ich benutze täglich das Hair Repair Serum von Hairmedic, welches ich nachkaufte und nutze täglich das Hair Repair Shampoo von Hairmedic. Zudem nehme ich täglich Biotin, Zink, Selen ein und ein natürliches Multivitaminpräparat, da ich täglich Sport mache. Bis Dato nehme ich täglich den Blutverdünner ASS auf Empfehlung der Klinik ein.

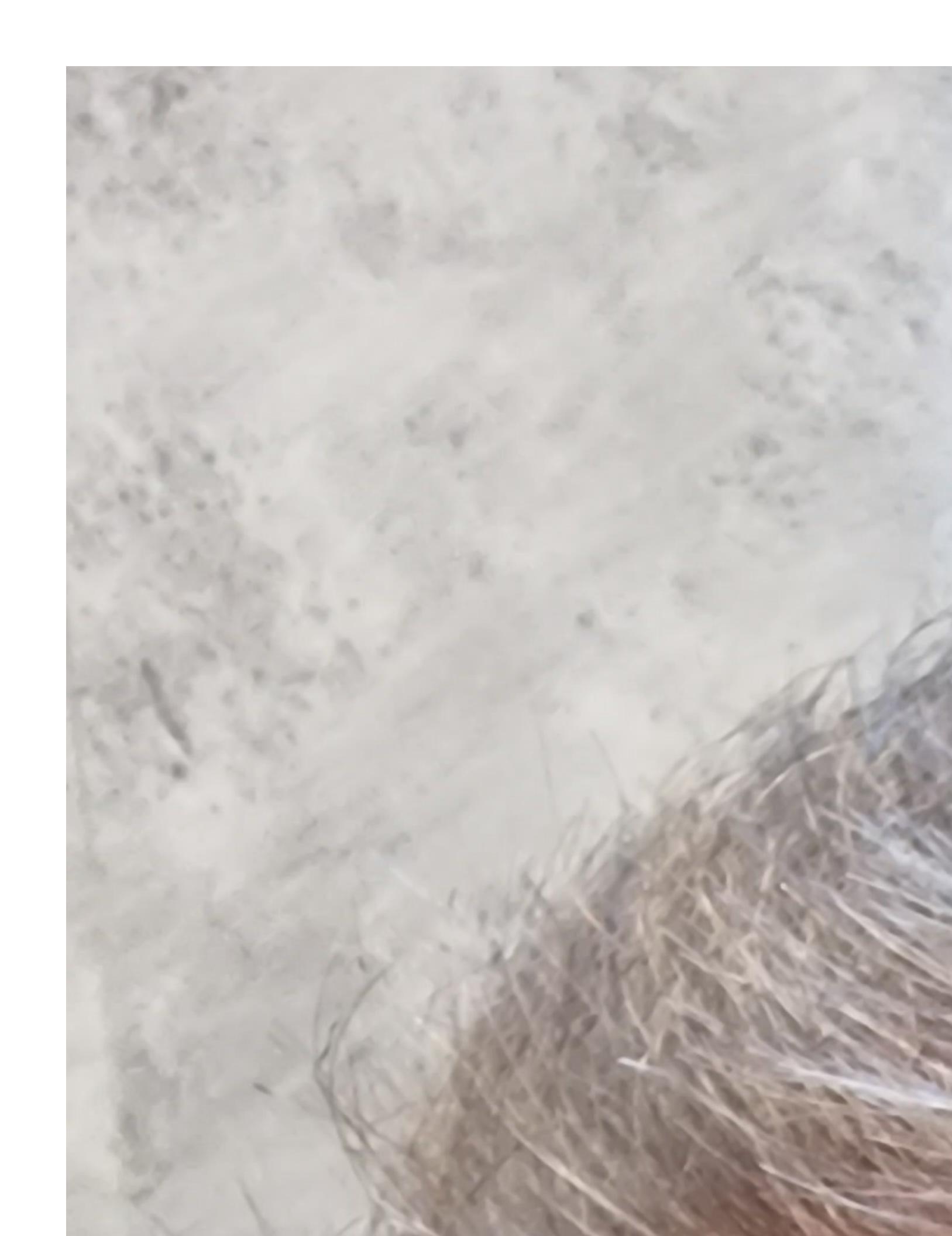
Dank der Nutzung von Streuhaar wirkt das Haar schon recht dicht und ich kann mit gutem Gefühl vor die Tür gehen. Vielleicht geht es bald ohne Streuhaar ? Das ist zumindest die große Hoffnung... daher macht man die ganze Tortur ja...

Lasst mir gerne eure Eindrücke da :)

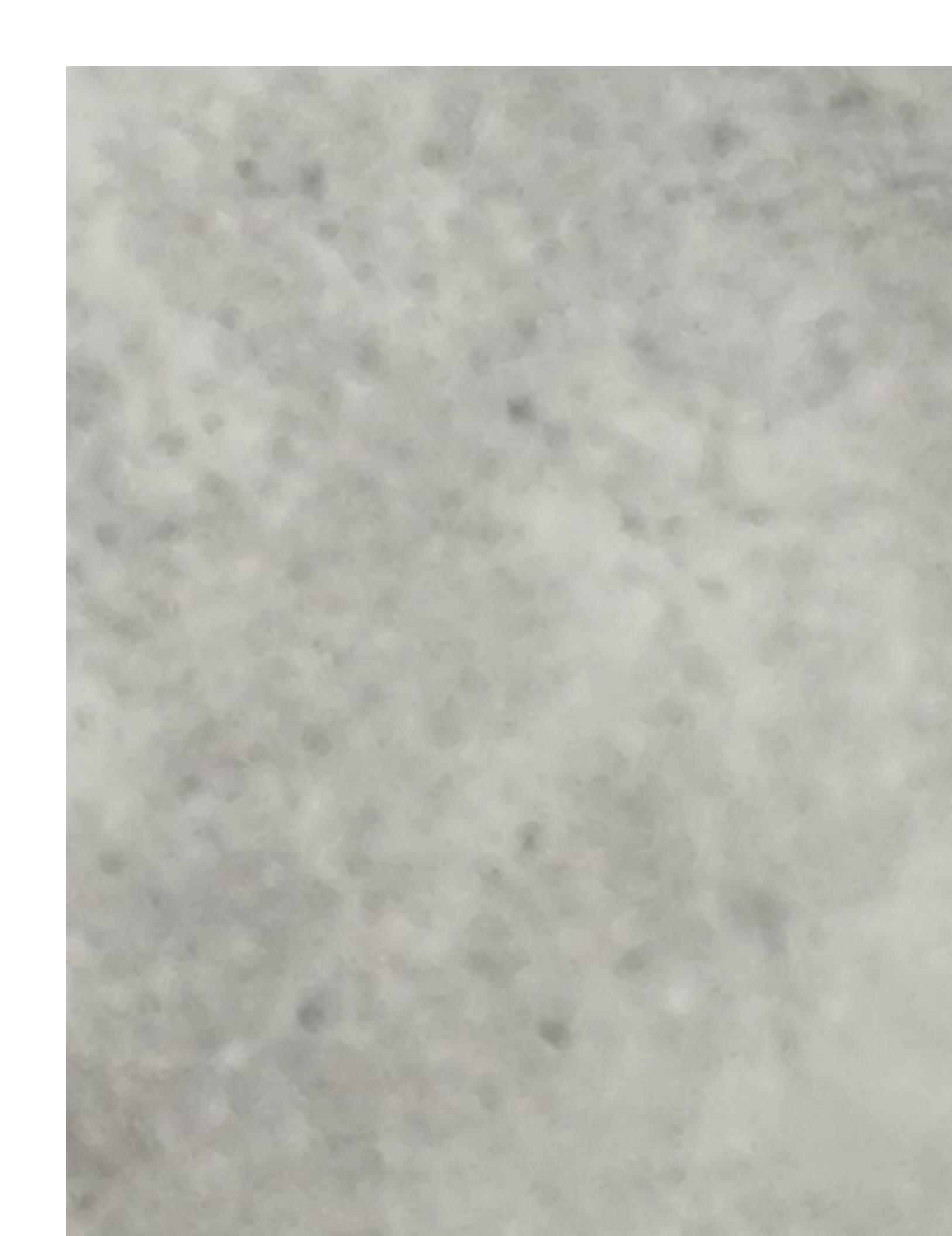
Ich berichte wieder in einigen Wochen und zeige euch den Fortschritt.

File Attachments

1) [20240220_094027.jpg](#), downloaded 846 times



2) 20240220_094004.jpg, downloaded 753 times



3) [20240220_093921.jpg](#), downloaded 704 times



4) 20240220_093932.jpg, downloaded 683 times



Subject: Aw: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung

Posted by [Spiderman99](#) on Tue, 20 Feb 2024 11:49:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nach ein Paar Monaten spriezen die neuen Haare

Subject: Update 6 Monate: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung

Posted by [B0102](#) on Tue, 14 May 2024 06:45:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

nun folgt mal ein kleines Update 6 Monate nach der OP.

Bilder seht ihr wieder im Anhang.

Im vorderen Bereich/ Stirn bin ich inzwischen recht zufrieden.

Es wirkt sehr dicht und voll. Am Hinterkopf, naja..., ist es noch stark verbesserungswürdig. Ich schätze da waren es einfach zu wenige Grafts und es wurde ja auch ein Bereich "vergessen/ausgelassen". Die lässt sich bislang gut kaschieren.

Aber man hatte mir ja versprochen, dass das kostenfrei nachgearbeitet wird. Nach meinem letzten Vorortbesuch bei Herrn Voll-Hutgens in Frankfurt, bestätigte er dass wir dies nach Ablauf der 12 Monate dann angehen.

Vielleicht kommen ja noch die einen oder anderen Haare und es wird noch ein bisschen dichter.

Das Hautgefühl meiner Kopfhaut ist nach wie vor unverändert. Leichte bis mäßige Missemmpfindungen. Aber das stört mich bisweilen nicht weiter.

Nach wie vor achte ich natürlich sehr auf die entsprechende Pflege meiner Haare und Kopfhaut und halte mich an die Vorgaben der Klinik. Biotin, Zink, Selen gehören weiterhin zu meiner täglichen Nahrungszufuhr sowie weitere Supplamente.

Ich halte euch weiter auf dem laufenden!

LG

File Attachments

1) [20240513_173941.jpg](#), downloaded 854 times



2) 20240513_173949.jpg, downloaded 771 times

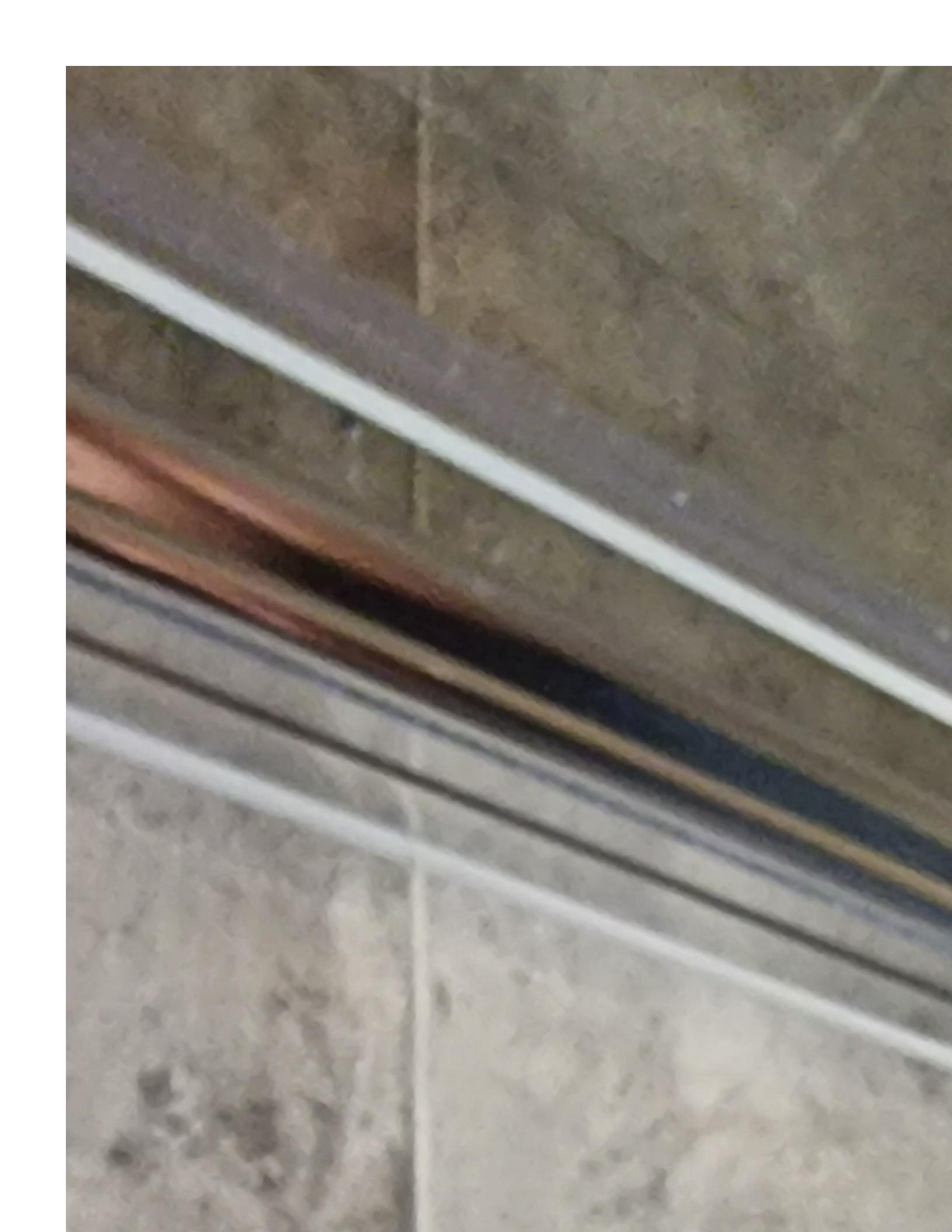


3) [20240513_173957.jpg](#), downloaded 751 times



4) 20240513_174001.jpg, downloaded 743 times

5) 20240513_174009.jpg, downloaded 803 times



Subject: Update nach 8 Monaten: Haartransplantation 10.11.2023 / Meine Erfahrung

Posted by [B0102](#) on Mon, 08 Jul 2024 13:48:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So Leute...

nun ein Update 8 Monate Post-OP.

Gibt nicht viel Veränderung zu berichten.

Das Hautgefühl am Hinterkopf ist inzwischen besser, am vorderen Kopf bestehen noch leichte Missemmpfindungen.

Ich pflege meine Haare schön und nehme weiterhin Biotin, etc. ein.

Wie schon zuvor erwähnt, ist der Hinterkopf nicht wirklich dicht.

Aber zumindest besser/dichter als vor der OP.

Als nächstes steht dann abschließend ein Termin beim Haarberater aus, Ich berichte dann abschließend das Ergebnis :)
